



## Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

### Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 26. bis 27.04.2022

#### Verkehrslage

#### **Verkehrsunfall mit Personenschaden**

Ein 42-jähriger befuhr am 27.04.2022 gegen 07.30 Uhr mit einem VW Transporter die B 246 aus Richtung **Reuden** in Richtung Deetz. In einem Kurvenbereich kam ihm auf seiner Fahrspur ein PKW Skoda entgegen. Trotz eines Ausweichversuchs kann der 42-jährige einen Frontalzusammenstoß nicht verhindern. An beiden Fahrzeugen entstand Totalschaden. Sie waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Die Gesamtschadenshöhe wurde auf etwa 30.000 Euro geschätzt. Der 33 Jahre alte Skodafahrer wurde mit schweren Verletzungen durch einen Rettungswagen in ein nahegelegenes Klinikum verbracht und dort stationär aufgenommen. Der Unfallgegner wurde ambulant in einer medizinischen Einrichtung behandelt.

#### **Verstoß Pflichtversicherungsgesetz**

Eine Streifenwagenbesatzung stieß am 26.04.2022 gegen 23 Uhr auf dem Gelände des ehemaligen Flugplatzes in der verlängerten Edderitzer Straße in **Köthen** auf zwei Pocketbikes und ein Pocketquad, die dort unterwegs waren. Bei der Kontrolle der Fahrzeuge und der dazugehörigen Nutzer im Alter zwischen 21 und 28 Jahren stellten die Beamten fest, dass an den fahrbaren Untersätzen kein Versicherungskennzeichen angebracht war und somit kein Versicherungsschutz für die Fahrzeuge bestand. Die Weiterfahrt wurde untersagt und ein Strafverfahren eingeleitet.

#### **Fahren unter Alkoholeinfluss**

Einen unter Alkoholeinfluss stehenden Fahrradfahrer erwischte die Polizei in **Köthen**. Gegen 22 Uhr des gestrigen Tages wurde der Radler, der ohne Licht unterwegs war, auf dem Neustädter Platz angehalten und einer Kontrolle unterzogen. Den Beamten war recht schnell klar, dass der 39-jährige stark dem Alkohol zugesprochen hatte. Ein Vortest brachte einen Wert von 2,66 Promille zu Tage. Eine Blutprobenentnahme wurde angewiesen. Zudem muss sich der 39-jährige wegen Trunkenheit im Straßenverkehr verantworten. Das Fahrrad musste er vorerst stehen lassen.

#### Kriminalitätslage

## **Sachbeschädigung**

Eine 52-jährige Anwohnerin der Philipp-Müller-Straße in **Zerbst** erachte gegen 00.30 Uhr des 27.04.2022 durch laute Geräusche aus dem Schlaf. Als sie aus dem Fenster sah, erkannte sie eine männliche Person, die mehrmals auf ihren PKW Opel einschlug, der vor dem Wohnhaus abgeparkt war. Als sie ihn daraufhin ansprach, verließ er fluchtartig die Örtlichkeit, stieg in einen PKW und fuhr davon. Dabei kollidierte er mit mehreren Mülltonnen. Der Opel wies Beschädigungen in einer Höhe von etwa 1300 Euro auf. In der weiteren Folge kam der Fahrzeugführer in der Neuen Brücke nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Verkehrszeichen. Trotz des Zusammenstoßes setzte der Mann seine Fahrt fort. Der PKW Opel konnte schließlich in der Klappgasse festgestellt werden. Vom Fahrer fehlte jede Spur. Durch die Kollision war am Opel Sachschaden in einer Höhe von ungefähr 4000 Euro entstanden.

## Sonstiges

## **Realisierung Haftbefehl**

Eine Polizeistreife wurde in der vergangenen Nacht gegen 01.30 Uhr auf zwei Radfahrer aufmerksam, die in der Zörbiger Straße in **Bitterfeld**-Wolfen unterwegs waren. Als die Beamten sie anhalten und überprüfen wollten, versuchten sie zu flüchten. Dabei ließ einer der Beiden sein Fahrrad zurück, bewegte sich zu Fuß weiter und versteckte sich in einem Gebüsch. Dort konnten ihn die Beamten aufspüren. Bei der Kontrolle seiner Personalien stellte sich heraus, dass der 36-jährige per Haftbefehl gesucht wurde. Eine Verbringung in eine naheliegende Justizvollzugsanstalt schloss sich an.

## **Impressum:**

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Pressestelle

Friedrich-Ebert-Strasse 39

06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de